





Inhaltsverzeichnis

- 1 Über mich
- 2 Schwerpunkte
- 3 Eingewöhnung
- 4 Urlaub und Betreuungsalter
- 5 Räumlichkeiten (Teil 1)
- 6 Räumlichkeiten (Teil 2)
- 7 Ernährung und Gesundheit
- 8 Umgang mit kranken Kindern
- 9 Tagesablauf mit Bringzeit
- 10 Tagesablauf mit Abholzeit
- 11 Mein pädagogischer Ansatz
- 12 Dokumentation
- 13 Kinder haben Rechte – Fotos
- 14 Kinder haben Rechte
- 15 Musik und Sprache
- 16 Pflege, Sauberkeit und Hygiene
- 17 Fotos meiner Kinder
- 18 Gemeinschafts- und Elternarbeit
- 19 Geburtstagsfeste
- 20 Fachberatung und Weiterbildung
- 21 Kinderschutz
- 22 Zusammenarbeit – "Wir arbeiten Hand in Hand"
- 23 Ehrenwörtliche Erklärung



Kinder sind kleine Sterne – hier dürfen sie leuchten.

♥ Über mich

Mein Name ist Mila, ich bin Mutter von drei Kindern und habe eine große Liebe zu Kindern.

Aus dieser Leidenschaft heraus habe ich mich entschieden, mit Kindern zu arbeiten, sie im Alltag zu begleiten und ihre Entwicklungsschritte aktiv zu fördern.

Dafür habe ich die QHB-Qualifikation erfolgreich absolviert. Kinder sind unsere Zukunft – und ich möchte sie in einem geborgenen, fördernden Umfeld aufwachsen lassen.

Meine Motivation:

Kinder liebevoll und individuell in ihrer Entwicklung zu begleiten.

Den Alltag gemeinsam zu gestalten und Naturerfahrungen zu ermöglichen.

Mit den Kindern draußen zu sein – bei Sonne, wie bei Regen.

Eine familiäre Atmosphäre zu schaffen, in der sich Kinder und Eltern willkommen fühlen.





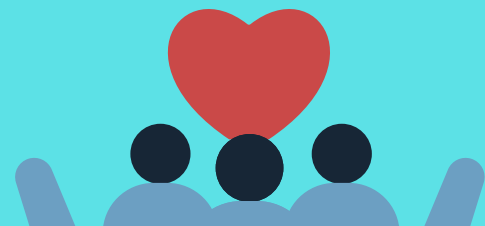
Schwerpunkt: Unterstützung arabischsprachiger Eltern

Ein besonderer Schwerpunkt meiner Arbeit liegt in der Unterstützung von arabischsprachigen Eltern, die nur wenig oder gar kein Deutsch sprechen.

Da ich selbst Arabisch spreche, kann ich diese Eltern sprachlich begleiten und ihnen Sicherheit im Alltag geben.

Der Betreuungsvertrag wird von mir sowohl in deutscher als auch in arabischer Sprache zur Verfügung gestellt, damit die Eltern die Inhalte vollständig verstehen. Zusätzlich begleite ich die Eltern bei Bedarf zu Terminen, zum Beispiel beim Jugendamt oder bei anderen wichtigen Stellen, und unterstütze sie durch Übersetzen.

Seit 2018 engagiere ich mich außerdem ehrenamtlich bei der Stadt Monheim. In diesem Rahmen habe ich viel Erfahrung darin gesammelt, Familien zu begleiten und sprachlich zu unterstützen. Diese Erfahrung fließt auch in meine Arbeit als Tagesmutter ein.



Eingewöhnung

Die Eingewöhnung ist eine sehr sensible und wichtige Phase, in der das Kind behutsam an die neue Umgebung und an mich als Bezugsperson herangeführt wird. Sie erfolgt in enger Zusammenarbeit mit den Eltern und orientiert sich am Tempo des Kindes.

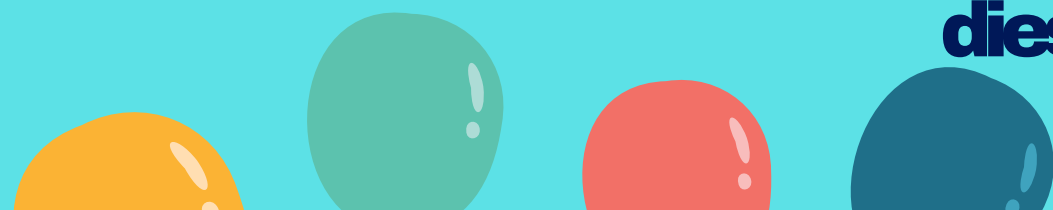
Erste Tage: Das Kind kommt gemeinsam mit einem Elternteil für kurze Zeit (ca. 1 Stunde) in die Kindertagespflege. Es darf die neue Umgebung erkunden, während Mama oder Papa in Sichtweite bleibt.

Schrittweise Trennung: Wenn das Kind Vertrauen gefasst hat, verlässt der Elternteil für kurze Zeit den Raum. Diese Trennungszeiten werden langsam ausgedehnt.

Stabilisierung: Die Anwesenheitszeiten des Kindes werden schrittweise verlängert, bis es den ganzen Tag in der Betreuung bleiben kann.

Individuelles Tempo: Jedes Kind braucht unterschiedlich lange, um sich einzugewöhnen. Manche Kinder fühlen sich schon nach wenigen Tagen sicher, andere benötigen mehrere Wochen. Ich richte mich dabei nach den Bedürfnissen des Kindes.

Mein Ziel ist es, dass sich das Kind in seiner neuen Umgebung sicher, geborgen und willkommen fühlt. Die Eltern sind dabei wichtige Partner, und ich lege großen Wert auf einen offenen, vertrauensvollen Austausch während dieser Zeit.





Räumlichkeiten



Meine Räume sind so gestaltet, dass sich die Kinder wohlfühlen und Geborgenheit erfahren.

**Helle, kindgerechte Räume mit viel Licht,
Gemütliche Rückzugsecken zum Kuscheln oder
Ausruhen.**

**Vielfältige Spielmöglichkeiten, angepasst an die
Bedürfnisse der Kinder.**

**Tägliche musikalische Begleitung. : wir hören ruhige
Musik, singen gemeinsam und bewegen uns zur Musik
So entsteht eine warme, positive und fördernde
Lernumgebung.**



Ernährung & Gesundheit

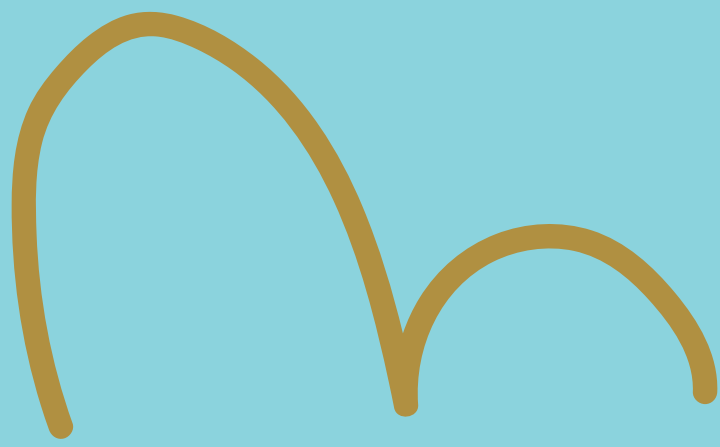
Gesunde Ernährung und Achtsamkeit im Alltag sind mir wichtig.

Ich biete gesundes, kindgerechtes Essen an.

Auf Allergien, vegetarische Ernährung oder besondere Bedürfnisse (z. B. Milchnahrung) gehe ich individuell ein.

Hygiene, Sicherheit und Gesundheit stehen im Mittelpunkt.





Umgang mit kranken Kindern



Kranke Kinder benötigen besondere Fürsorge und Ruhe. Sie können in dieser Zeit nicht in meiner Kindertagespflege betreut werden.

Kinder mit Fieber, Erbrechen, Durchfall oder ansteckenden Krankheiten dürfen nicht in die Betreuung kommen.

Erst wenn das Kind mindestens 24–48 Stunden symptomfrei ist (je nach Erkrankung), kann es wieder teilnehmen.

Ein krankes Kind darf nicht nur für eine Stunde gebracht werden. Die Betreuung erfordert, dass das Kind gesund und belastbar genug ist, um am gesamten Tagesablauf teilzunehmen.

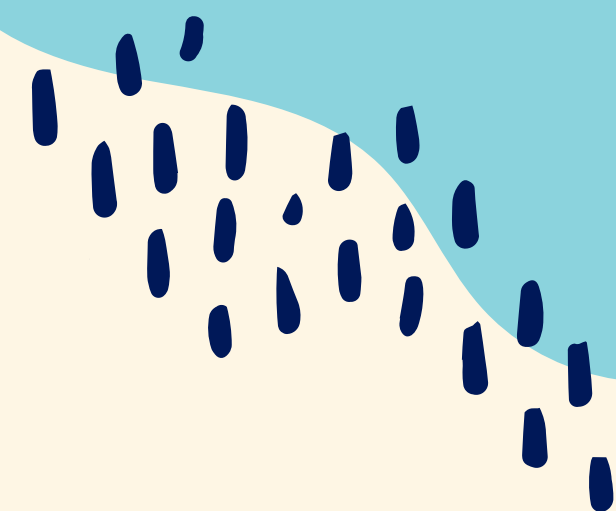


Tagesablauf

Bringzeit

07:30 –

08:30



Frühstück

08:30 Gemeinsames Frühstück



Morgen Kreis

**09:00 Morgenkreis mit
Lieder und Fingerspielen**



Spielzeit

**10:00 – 11:15 Draußen spielen,
Natur entdecken, Bewegung**

Tagesablauf

Abholzeit

14:30-15:00



11:30 bis 12:15
Gemeinsames
Mittagessen



12:15 – 13:30
Ruhephase (Schlafen,
Vorlesen, Hörbuch
hören, leise Musik)



13:30 – 15:00 Freispiel,
Bauen, Montessori-
Spiele, kreative
Angebote



Mein Pädagogischer Ansatz

Individuelle Begleitung:

**Jedes Kind wird in seinem eigenen Tempo begleitet und gefördert.
Ich orientiere mich am pädagogischen Rhythmus und den Entwicklungsphasen des Kindes.**

Natur & Bewegung:

Tägliches Rausgehen, unabhängig vom Wetter

**Tiere, Pflanzen und Umwelt entdecken.
Gemeinsames Obstpflücken oder kleine Naturprojekte**

Spiel & Entwicklung mit Montessori-Materialien.

**Förderung der Selbstständigkeit (Steckspiele, Sortierboxen, Kugelbahn).
Motorik stärken: Grobmotorik (Laufspiele) und Feinmotorik (Puzzle, Steckzylinder).**

Dokumentation



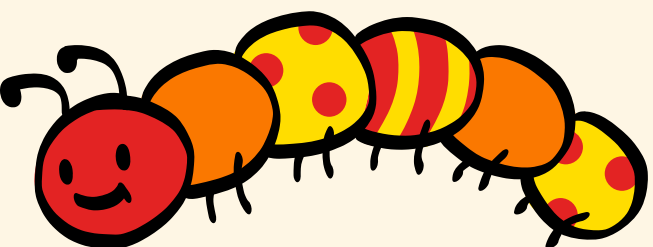
Ich beobachte die Kinder regelmäßig im Alltag, achte auf ihre Interessen, Fähigkeiten und Bedürfnisse.

Diese Beobachtungen halte ich schriftlich fest und ergänze sie durch kleine Werke der Kinder (z. B. Zeichnungen).

So entsteht ein individueller Überblick über die Entwicklung des Kindes in Bereichen wie Sprache, Motorik, soziales Verhalten und Kreativität.

Die Dokumentation dient nicht nur meiner Arbeit, sondern ist auch eine wertvolle Grundlage für regelmäßige Entwicklungsgespräche mit den Eltern.

Mein Ziel ist es, die Kinder in ihrer Persönlichkeit zu stärken, sie in ihrem Alltag bewusst zu begleiten und gemeinsam mit den Eltern ihre Fortschritte sichtbar zu machen.



Grundlegende Kinderrechte

Recht auf Schutz

Vor Gewalt, Vernachlässigung, Missbrauch, Ausbeutung.

Recht auf Fürsorge

Anspruch auf Versorgung, Pflege, Zuwendung, altersgerechte Förderung.

Recht auf Gesundheit

Zugang zu ärztlicher Versorgung, gesunder Ernährung, Hygiene.

Recht auf Bildung

Frühkindliche Förderung, Kindergarten, Schule.

Recht auf Beteiligung

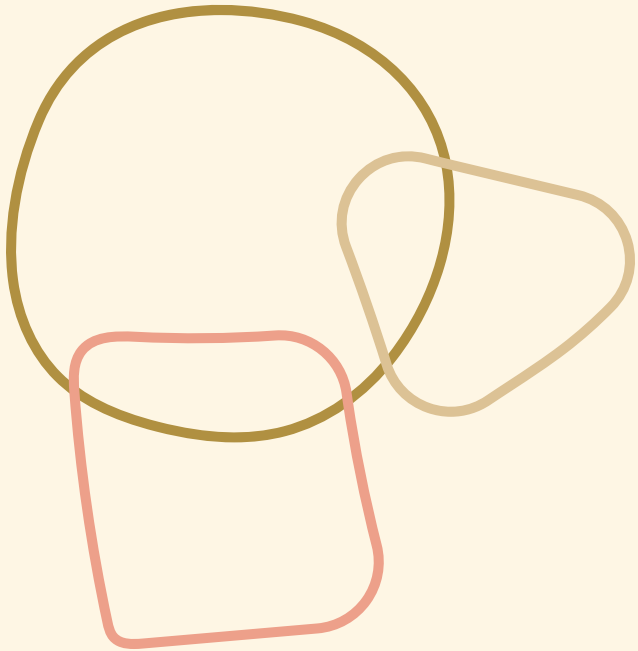
Kinder dürfen altersgemäß mitreden und angehört werden.

Recht auf Spiel und Freizeit

Möglichkeit zum Spielen, Erholen und sich frei entfalten.

Recht auf Gleichbehandlung

Kein Kind darf wegen Herkunft, Religion, Behinderung, Geschlecht o. Ä. benachteiligt werden.



Musik Sprache

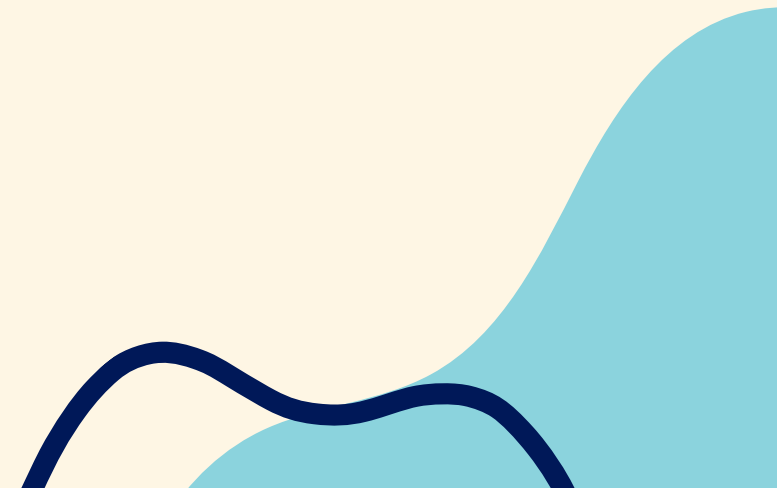


Sprache und Musik sind mir besonders wichtig.

Lieder und Fingerspiele fördern Rhythmus und Sprache, musikalische Rituale begleiten unseren Alltag (z. B. Singkreis, Bewegung zur Musik, Entspannungsmusik in der Ruhephase), und mit Bilderbüchern, Reimen, Gedichten, Sprachkörben, Bildkarten sowie freiem Erzählen erweitern die Kinder spielerisch ihren Wortschatz.

Zusätzlich setze ich Musikinstrumente ein, damit die Kinder erste Klangerfahrungen sammeln, Rhythmusgefühl entwickeln und gemeinsam Freude am Musizieren entdecken können.

Dabei achte ich besonders darauf, dass ausschließlich kindgerechte, sichere und geprüfte Instrumente zum Einsatz kommen und auch gebrauchte Instrumente nur dann verwendet werden, wenn sie zuvor vollständig kontrolliert und kindersicher gemacht wurden.





Pflege, Sauberkeit und Hygiene

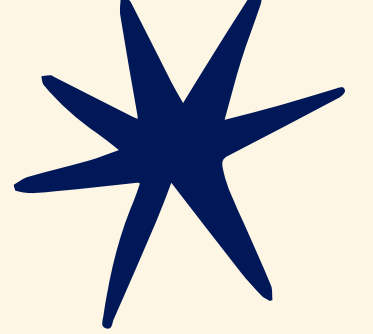


Die körperliche Pflege ist ein wichtiger Bestandteil des Alltags in meiner Kindertagespflege.

Wickeln und Toilettengang: Ich achte auf eine liebevolle und respektvolle Pflege. Die Kinder werden regelmäßig gewickelt und – je nach Entwicklungsstand – beim Sauberwerden einfühlsam unterstützt. Dabei nehme ich Rücksicht auf die individuellen Gewohnheiten der Kinder und die Absprachen mit den Eltern.

Sauberkeit: Mir ist es wichtig, dass die Kinder sich in einer sauberen und hygienischen Umgebung wohlfühlen. Hände waschen vor dem Essen, nach dem Toilettengang oder nach dem Spielen gehört zum Alltag und wird spielerisch eingeübt.





Kinder sind kleine Entdecker – wir geben ihnen Raum, Zeit und Herz, um die Welt zu begreifen.





Gemeinschaft & Elternarbeit

Mir ist es wichtig, dass Kinder, Eltern und andere Tagespflegepersonen sich austauschen und vernetzen. Zweimal pro Woche finden zusätzliche Angebote statt: Tumen mit einer anderen Tagesmutter – Bewegung, Spiel und Freude in der Gruppe.

Eltern-Kind-Café – ein offenes Treffen für Eltern und Kinder, um in gemütlicher Atmosphäre Erfahrungen auszutauschen und Gemeinschaft zu leben.

Ich hoffe, dadurch eine starke Gemeinschaft zwischen Eltern, Kindern und Tagespflegepersonen aufzubauen.



Geburtstage & Feste

**An Geburtstagen feiern wir in einer familiären, liebevollen
Atmosphäre.**

**Eltern sind herzlich eingeladen, diesen besonderen Tag
gemeinsam mit uns zu verbringen.**





Zusammenarbeit

"Wir arbeiten Hand in Hand"

Mir ist eine offene und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern sehr wichtig.

Wir tragen gemeinsam die Verantwortung für das Wohlbefinden und die Entwicklung der Kinder.

Nur durch gegenseitigen Austausch, Verständnis und Unterstützung können wir den Kindern eine Umgebung schaffen, in der sie sich geborgen fühlen, ihre Persönlichkeit entfalten und stark für die Zukunft werden.

👉 Wir arbeiten Hand in Hand – für eine glückliche Gegenwart und eine bessere Zukunft unserer Kinder.

